

Johann Peter Hebel

Reinhard Sannemann

Chronist

Harald Heinz

Klarinette

Wolfgang Weth

Gitarre

Martin Müller

Reinhard Sannemann war nach seinem Studienabschluß an der Schauspielschule Bochum 30 Jahre lang an bedeutenden deutschsprachigen Bühnen (u.a. Zürich, Basel, Mannheim, Karlsruhe) engagiert und gastierte darüber hinaus an zahlreichen weiteren Theatern.

Harald Heinz verbrachte sein bisheriges Leben größtenteils auf den Brettern, die die Welt bedeuten. Ab 1970 fest engagiert an Häusern in Kiel, Giessen, Dortmund, Basel, Braunschweig und Heidelberg, arbeitete er die letzten 20 Jahre als freier Schauspieler und Regisseur für Theater, Funk und Fernsehen.

Wolfgang Weth, langjähriger Soloklarinettist der Badischen Staatskapelle, lebt nun ganz seinen vielseitigen Interessen, die sich auf musikalischem Gebiet von der Klassik bis zum Jazz erstrecken. U.a. ist er Mitglied des „Opera Swing Quartetts“; mit dem Gitarristen Martin Müller bildet er ein bekanntes Duo, das sich vor allem der lateinamerikanischen Musik widmet.

Martin Müller Vielseitiger Gitarrist und Komponist. Veröffentlichte mehrere Fachbücher und CDs. Internationale Konzerttätigkeit.

Jutta Berendes leitete 25 Jahre lang das Karlsruher Jakobustheater in der Fabrik. Seither schreibt sie Lesungen, zumeist Auftragsarbeiten. Zuletzt entstanden „Glückel von Hameln – ihr Leben, ihre Zeit“ und „Janusz Korczak – ein Leben für die Kinder“



LITERATUR *Sommer*2010

Ist der Mensch ein wunderliches Geschöpf

Ein Abend über Johann Peter Hebel
und seine Kalendergeschichten
zum 250sten Geburtstag des Dichters am 10. Mai 2010

Textzusammenstellung: Jutta Berendes

Eine Veranstaltung der Evangelischen Landeskirche in Baden
im Rahmen des „Literatursommers 2010“
der Landesstiftung Baden-Württemberg